

Vermeldungen

MONIKA-GRUPPE:

Aufgrund der Corona-Pandemie fällt die Strickstunde bis auf Weiteres aus.

BÜCHEREIEN:

Haus der Begegnung:

Letzte Ausleihe vor Weihnachten ist am Sonntag, 20.12.20. Ab Sonntag, 03.01.21 ist das Büchereiteam wieder für Sie da.

Martin-Luther-King-Haus:

Letzte Ausleihe vor Weihnachten ist am Sonntag, 20.12.2020. Ab Sonntag, 10.01.21 ist das Büchereiteam wieder für Sie da.

Wir wünschen allen unseren Leserninnen und Lesern ein gesegnetes

Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2021 !!

Voranzeige: ÖKUMENISCHE BIBELWOCHE

Thema: „Begegnungen im Lukasevangelium“

Termine:

Do. 14.01.21 um 19:30 Uhr ök. Eröffnungsgottesdienst in St. Marien, Dud.

Di. 19.01.21 um 19:30 Uhr Bibelabend im Maluki in Dud.

Do. 21.01.21 um 19:30 Uhr Bibelabend in der Emmausgemeinde in Jüg.

Di. 26.01.21 um 19:30 Uhr Bibelabend im HdB in Jüg.

Do. 28.01.21 um 19:30 Uhr Bibelabend in der evang. Gemeinde in Dud.

Weihnachtskonzert am 27.12.2020, 17:00 Uhr in St. Nikolaus

Am Sonntag nach Weihnachten findet ein Festliches Weihnachtskonzert mit Gesang (Solis und Duette), unterlegt mit Orgel statt.

Es werden aus dem Weihnachtsoratorium von Bach „Bereite dich Zion“ u. Hirtensmusik, von Cornelius Wehmannslieder sowie u.a. das Transseamus von Schnabel und das emotionale „Stille Nacht“ im Trio erklingen. Auf der Orgel wird ein Konzertsatz von Bach-Vivaldi, Choräle aus dem Orgelbuchein, von Guilmant ein March, Suite des Concert von Bedard und zum Finale von Fletcher eine Toccata gespielt.

Mitw.: Andrea Kniedel - Sopran, Bettina Winter - Alt, Kurt Herdt – Orgel

Weihnachten ist oft ein lautes Fest:

*Es tut aber gut, ein wenig still zu werden,
um die Stimme der Liebe zu hören.*

(Papst Franziskus)

Liebe Gemeinde!

Wir wünschen Ihnen, Ihren Familien und Angehörigen ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes, zufriedenes und von Gott gesegnetes neues Jahr 2021.

Ihr Pfarrgemeinderat

SAMSTAG, 19. Dezember – Vom Tage

18:30 Sonntagvorabendmesse in St. Nikolaus

-Anna Jonas u. verst. Ang.

-Berthold Werner

SONNTAG, 20. Dezember – 4. Adventssonntag

9:00 Hochamt in St. Marien

-Dank u. Bitte

10:30 Amt in St. Nikolaus (mit Friedenslicht)

-Johann u. Katharina Eberhard, Konrad u. Berta Heindel, leb. u. verst. Ang.

-Hans u. Christine Gossmann u. Ang.

-Felix Pommer u. Ang.

-verst. Eltern, Geschwister, Schw.-eltern u. Ang.

18:00 Meditative Andacht im Advent in St. Marien

MONTAG, 21. Dezember – Vom Tage

19:30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier in St. Nikolaus

MITTWOCH, 23. Dezember – Hl. Johannes v. Krakau

19:30 Abendmesse in St. Nikolaus

-Anni u. Christian Bruder u. Ang.

-Viktoria u. Filip Klepac u. verst. Ang.

Das Büro ist vom 23.12.2020 bis 03.01.2021 geschlossen:

Ab Montag, 04.01.2021 sind wir telefonisch erreichbar:

Montag-Freitag: 08 – 12 Uhr

Telefon: 06106-3627, Telefax: 06106-3868

Vordergasse 16, Rodgau - Jügesheim

Email: pfarrbuero@st-nikolaus-rodgau.de

<http://www.st-nikolaus-rodgau.de>

Spenden: IBAN DE2350190000008988609

DONNERSTAG, 24. Dezember - HEILIGABEND

- 14:30 Andacht für Familien mit Kleinkindern (Wiese am HdB, Jügesheim)
- 16:00 Andacht für Familien mit Schulkindern (Wiese am HdB, Jügesheim)
- 16:30 Christmette in St. Nikolaus
- 17:00 Andacht für Familien mit Kindern (Wiese am Maluki, Dudenhofen)
- 18:00 Christmette in St. Marien
- 20:00 Christmette in St. Nikolaus
- 21:00 Christmette in St. Marien
- 23:00 Christmette in St. Nikolaus

Kollekte: „ADVENIAT“ / Heiligabend u. 1. Feiertag (Türen)

FREITAG, 25. Dezember – WEIHNACHTEN

Hochfest der Geburt des Herrn

- 8:30 Hochamt in St. Nikolaus
- Robert Meingast
- Ehel. Adam u. Margarete Sahn u. alle Ang. (St. 118)
- Johanna Bendzinski, Eltern, Schw.-eltern u. verst. Ang.
- Emmi Eberhard u. verst. Ang.
- 9:00 Hochamt in St. Marien
- für alle, die wir im Herzen tragen
- 10:30 Hochamt in St. Nikolaus
- Leopoldine Hittel, Schwester Leonidis u. Barbara Fiedler
- Alois Jung u. Ang.
- Josef u. Elisabeth Pfeifer u. Tochter Ursula
- Gisela Kämmerer u. Eltern
- 18:00 Hochamt in St. Marien

SAMSTAG, 26. Dezember – 2. Weihnachtstag Hl. Stephanus Fest

- 9:00 Hochamt in St. Marien
- Angelinos u. Pepita Baeza, Rufino Alonso u. Angel Raspeno
- Agustín Ruiz u. Ang.
- 10:30 Hochamt in St. Nikolaus
- Reinhold Bonifer, Eltern u. Schw.-eltern

SONNTAG, 27. Dezember – Fest der Heiligen Familie

- 9:00 Hochamt in St. Marien
- 10:30 Amt in St. Nikolaus
- Horst Kern (Jahresged.) u. Sohn Uwe
- Peter Grunenberg
- Walter Gossmann, Eltern, Schwager Charles u. Ang.
- 17:00 Weihnachtliches Konzert an der Orgel mit Gesang in St. Nikolaus

DONNERSTAG, 31. Dezember – Hl. Silvester I.

- 17:30 Jahres-Schlussgottesdienst in St. Marien
- „Wir gedenken namentlich der Verstorbenen des Jahres 2020“
- 18:30 Jahres-Schlussgottesdienst in St. Nikolaus
- „Wir gedenken namentlich der Verstorbenen des Jahres 2020“

FREITAG, 1. Januar 2021 - Hochfest der Gottesmutter Maria

Neujahr Weltfriedenstag

- Kollekte: „Maximilian - Kolbe - Werk“
- 10:30 Hochamt in St. Marien
- 18:30 Abendmesse in St. Nikolaus

SAMSTAG, 2. Januar – Hl. Basilius der Große, Hl. Gregor v. Nazianz

- 18:30 Sonntagvorabendmesse in St. Nikolaus
- Doris Kuhn (Jahresged.)
- Lukas Wehrle

SONNTAG, 3. Januar – 2. Sonntag nach Weihnachten

- 10:30 Amt in St. Nikolaus
- Ehel. Bartossek u. Sohn Roman u. alle Ang.
- 18:00 Sonntagabendmesse in St. Marien
- für alle, die wir im Herzen tragen

MONTAG, 4. Januar – Wochentag der Weihnachtszeit

- 19:30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier in St. Nikolaus

MITTWOCH, 6. Januar – Erscheinung des Herrn Hochfest

- 18:30 Abendmesse in St. Marien
- für d. Ang. d. Fam. Münzner u. Czech
- 19:30 Abendmesse in St. Nikolaus

HERZ-JESU-FREITAG, 8. Januar – Hl. Severin

- Miteinander Teilen – Gemeinsam Handeln (mit Kollekte Januar-Aktion)
- 19:30 Abendmesse in St. Nikolaus
- Adam u. Katharina Bruder, Söhne, Großeltern, Kätchen u. Horst

Weihnachten – Antlitz der Gottesliebe

Das Kind in mir
es kitzelt mich
und lacht
und will geboren werden
in dieser Nacht
Das Kind in mir
es schweigt von Gott
und streichelt
und liebkoset mich
in einem fort
So will ich diesem Kind
in mir
ein wenig Liebe schenken
damit es neu geboren wird
in dieser Nacht
Ihr könnt´s euch denken
Da kam vor vielen hundert Jahren
ein Kind gar winzig klein
zur Welt
das hatte auch jemand getragen
und das danach dann noch ertragen
Es änderte die Welt
Das Kind
ist Gottes Ja
zu mir und dir und dieser Welt
Es ist sein Segen
der uns all
in seiner Liebe hält

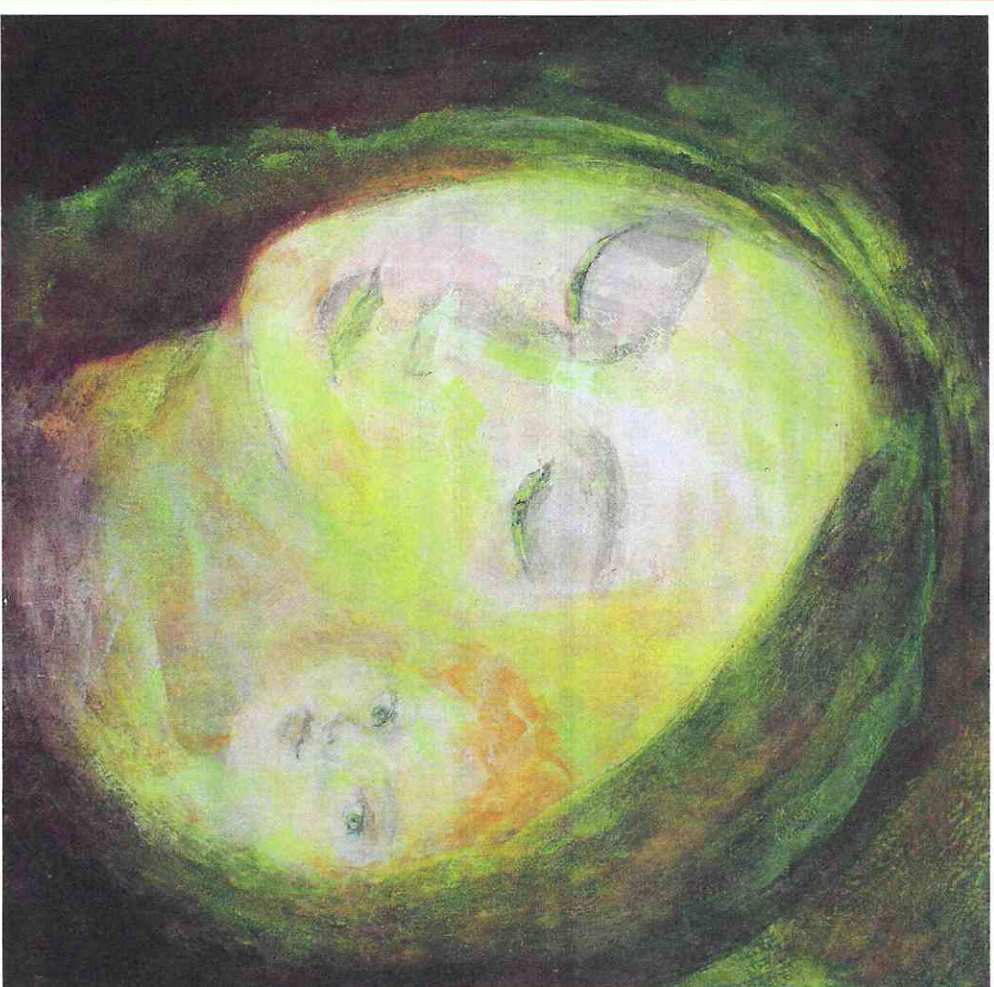
15-56

Markus Henz

nikolausbote

St Nikolaus-Jugenheim

St Marien-Dudenhofen



„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ (1Kor 16,14)

Liebe Schwestern und Brüder,

von ganzem Herzen wünsche ich Ihnen ein gnadenreiches, segnen- und heilspendendes Weihnachtsfest und viel Mut, Kraft und Gottes Segen für das kommende Jahr 2021.

Das Jahr 2020 hat für die Menschheit dieser Zeit eine große Herausforderung gebracht. Seit einem Jahr kämpfen Menschen darum, das Corona-Virus zu besiegen. Die Zahl der Todesopfer stieg weltweit bis heute auf mehr als 1,58 Mio. Menschen.

Dieses Virus lehrt uns, dass der Mensch nicht mehr GERNEGROSS sein kann. Er spürt gerade die Machtlosigkeit gegen dieses tödliche Virus. Das Wortspiel stammt vom Schweizer Theologen Kurt Marti: „MENSCH GERNEGROSS, gott gemeklein.“ Gott ist groß, aber er kommt klein, als Kind, wie wir ihn in diesen Tagen erwarten. Die Größe Gottes liegt darin, dass er sich in seiner Geschichte mit den Menschen immer wieder auf die Welt eingelassen hat. Er hat sich oft klein gemacht. Am Kleinsten hat er sich gemacht, als er seinen Sohn zu uns gesandt hat. Der kleine Gott ist in seinem Mitgehen mit uns unendlich groß. Hoffen wir, dass er uns in dieser schwierigen Situation begleitet.

Der Apostel Paulus, Apostel der Völker, schreibt einen Brief nach Korinth und gibt den Christen dort wichtige Tipps für ihr Leben, als sie sich in schwierigen Lebenssituationen befanden:

„Seid wachsam, steht fest im Glauben, seid mutig, seid stark! Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ (1 Kor 16,13,14)

Diese Tipps helfen mir sehr in dieser Advents- und Weihnachtszeit. Die vier Kerzen dieses Advents waren wie vier tragende Säulen dieser Zeit:

1. Kerze: Wachsam sein; 2. Kerze: Im Glauben feststehen; 3. Kerze: Mutig sein; 4. Kerze: Stark sein. Und das neu geborene Kind Jesu gibt mir die Kraft, alles, was ich tue, in Liebe geschehen zu lassen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen im Namen des Pastoralteams
St. Nikolaus und St. Marien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein
hoffnungsvolles Jahr 2021.

Ihr Pater John-Peter, Pfarrer

Dezember 2020

Unsere Pfarrgemeinde im Jahr 2020

Ein außergewöhnliches Jahr geht zu Ende. Trotz – oder gerade wegen – der schwierigen Situation, gibt es Grund „Danke“ zu sagen. Zwar musste auf viele liebgewonnene Gemeindevoranstaltungen, wie z.B. unsere Pfarrfeste und die Seniorenachmittage, verzichtet werden. Es gab aber auch neue Initiativen, wie die digitale Messdienerzeit und unsere erneuerte Homepage. Unser Dank gilt allen Ehrenamtlichen, die Zeit, Energie und Kreativität investiert haben, um das Gemeindeleben zu erhalten.

Wir sind dankbar, dass wir gemeinsam Gottesdienst feiern können, wenn auch im kleinen Kreis. Ermöglicht wird dies durch die ehrenamtlichen Helfer*innen, die die Ordnerdienste übernommen haben. Großer Dank gilt unseren Kirchenmusiker*innen, die in diesem Jahr Außerordentliches geleistet haben, um die Gottesdienste festlich zu gestalten.

Besonders erinnern möchten wir an die Spendung der Sakramente: 64 Kommunionkinder feierten im September in 10 Kleingruppen ihr Fest. 62 Jugendliche haben im November das Sakrament der Firmung empfangen. 20 Kinder wurden getauft, 2 Brautpaare haben geheiratet.

Auch 2020 mussten wir Abschied nehmen. 89 Menschen aus unserer Gemeinde sind verstorben. Ihren Familien gilt unsere besondere Verbundenheit. 80 Gemeindeglieder sind aus der Kirche ausgetreten.

Neben all dem Engagement und der Bereitschaft, sich auf die veränderten Bedingungen einzulassen, danken wir Ihnen aufrichtig für Ihre Spendenbereitschaft.

Zwei Projekte, die Sie finanziell unterstützt haben, wollten wir 2020 umsetzen: die Gestaltung des Pfarrgartens und die Wiederherstellung der Kirchturmspitze von Sankt Nikolaus mit Hahn und Kreuz. Beides konnte bedauerlicherweise noch nicht verwirklicht werden. Der Garten kann erst gestaltet werden, wenn die Bistumsleitung über die Sanierung und zukünftige Nutzung des Pfarrhauses entschieden hat. Die Reparatur des Kirchturms verzögert sich, weil sich die Anbringung des Hahns als äußerst kompliziert und aufwendig erweist. Die Fachleute suchen noch nach Lösungsmöglichkeiten. Das Jahr 2020 lehrt auch Geduld!